

Zug, Schweiz, 21. Juli 2021

Pressemitteilung

Gastransport über die Nord Stream-Pipeline nach Abschluss der jährlichen Wartungsarbeiten wiederaufgenommen

Alle geplanten Wartungsarbeiten an den Gaspipelines wurden fristgerecht abgeschlossen.

Die Nord Stream AG hat alle geplanten Wartungsarbeiten an beiden Strängen ihrer Pipeline erfolgreich innerhalb der vorgesehenen Zeit abgeschlossen. Der Gastransport wurde am 21. Juli 2022 wiederaufgenommen.

Der Zeitplan für die Wartungsarbeiten wurde in enger Absprache und in Übereinkunft mit den vor- und nachgelagerten Partnern von Nord Stream rechtzeitig abgestimmt und in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) Nr. 1227/2011 (Verordnung über die Integrität und Transparenz des Energiegroßhandelsmarktes - REMIT) offengelegt.

Über die Nord Stream AG:

Die Nord Stream AG, die Betreibergesellschaft der zweisträngigen Nord Stream-Pipeline, ist ein Joint Venture von Konzerngesellschaften der Unternehmen Gazprom, Wintershall Dea, E.ON, Gasunie und Engie.

Die Stränge der Nord Stream-Pipeline verlaufen parallel über eine Strecke von 1.224 Kilometern durch die Ostsee von der Bucht von Portowaja (nahe Wyborg, Russland) nach Lubmin in Deutschland und bilden die kürzeste Verbindung zwischen den umfangreichen Erdgasreserven in Russland und den Energiemärkten in der Europäischen Union.

Die Nord Stream-Pipeline wurde nach den strengsten technischen Standards und Umweltauflagen für Offshore-Pipelines gebaut. Sie wird mit dem höchsten Maß an Sicherheit und Verlässlichkeit betrieben und gewartet.

Im Jahr 2021 wurden 59,2 Mrd. m³ russisches Erdgas zu den Verbrauchern in Europa durch die Nord Stream-Pipeline transportiert. Seit der Inbetriebnahme von der Pipeline in 2011 wurden mehr als 465 Mrd. m³ Erdgas durch Nord Stream geliefert.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

E-Mail: press@nord-stream.com